

Gemeindebrief – Frühjahr 2022

der Kirchengemeinden Bahra, Mühlfeld und Sondheim/Gr.



Ich mag die Schneeglöckchen. In unserem Hof sitzen sie unter einem Busch in einer geschützten Ecke. Oft, wenn ich mit dem Auto in den Hof fahre, fällt gegen Ende des Winters mein Blick dorthin. Ich beobachte ihr zartes Grün und warte, dass das Weiß der Blüte zum Vorschein kommt.

Das Schneeglöckchen ist für mich ein ganz besonderer Bote.

Einer Legende nach schuf Gott als letztes den Schnee, dem er jedoch keine Farbe gab. So ging der Schnee umher und fragte alle Blumen, ob sie ihm wohl ihre Farbe geben wollten. Aber keine Blume war bereit, dem Schnee seine Farbe zu geben. Als der Schnee zum Schneeglöckchen kam und es fragte, bot ihm dieses seine weiße Farbe an. Seitdem ist der Schnee weiß und das Schneeglöckchen ist die einzige Blume, die in seiner Nähe blühen und dem die Kälte des Schnees nichts anhaben kann.

Auf Französisch heißt es „Perce-Neige“. Wörtlich übersetzt bedeutet das „Schneebrecher“. Ein schöner Name: Bei eisiger Kälte und gefrorenem Boden bricht das Schneeglöckchen durch den Schnee ans Licht. Durch die Wärme von 8-10 Grad, die es in der Zwiebel erzeugen kann, schmilzt es sich seinen Weg frei und wächst empor.

Deshalb ist der kleine Frühblüher von jeher ein Symbol für Hoffnung und Mut.

Im Jesaja-Buch steht: „Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“ Diese Worte richtet Gott an Menschen in einer ausweglosen Situation. Er sagt sie dem Volk Israel, das weit weg von der Heimat im Exil ist. Hoffnung und Mut haben sie so gut wie verloren. Und es ist kein Ende abzusehen.

Es gibt Zeiten im Leben, da scheint das Warten auf bessere Zeiten endlos und aussichtslos. Dann brauchen wir Hoffnung und Mut. Ein Schneeglöckchen kann uns auf seine Weise darauf hinweisen, dass Neues wächst, auch wenn wir es noch nicht sehen. Das Neue wird wachsen und blühen.

Dietrich Bonhoeffer wird folgender gute Wunsch zugeschrieben:

Ich wünsche dir die Lebenskraft des Schneeglöckchens, das sich von Kälte, Eis und Schnee nicht unterkriegen lässt und zu seiner Zeit blüht. Jedes Werden in der Natur, jedes Werden im Menschen, jedes Werden in der Liebe muss abwarten, geduldig sein, bis seine Zeit zum Blühen kommt.

Das wünsche ich Ihnen – auch mit den anderen Frühblüheren wie Märzenbecher, Hyazinthe, Narzisse und Tulpe. Sie suchen sich mit ihren Zwiebeln den Weg zum Blühen. Oh ja – Zeichen von Hoffnung und Mut! Das möchte ich mir von ihnen gerne sagen lassen.

Liebe Gemeindeglieder in Bahra, Roßrieth, Eußenhausen, Mühlfeld und Sondheim!

Schon wieder ein neues Format unseres Gemeindebriefes. Wegen der entstehenden Druckkosten, hat sich der Kirchenvorstand dazu entschieden, unter dem Jahr nur ein Blatt mit Vorder- und Rückseite und damit den wichtigsten Informationen herauszugeben. Im Advent sollen 2 Blätter herausgegeben werden mit den wichtigsten Ereignissen des Jahres. Gerne können Sie auf den Kirchenvorstand oder mich zugehen und Rückmeldung geben. Für die anstehende Zeit nun unsere wichtigsten Mitteilungen:

Durch das Ausscheiden von Frau Elisabeth Müller aus dem Kirchenvorstand in Mühlfeld, hat Herr Eckhard Geiß das Amt vom stellvertretenden Vertrauensmann und Frau Monika Diemer, die nachgerückt ist, das Amt der Ersatzsynodalen übernommen. Vielen Dank! Wir wünschen Gottes Segen in ihrem Wirken.

Konfirmiert werden am Palmsonntag in Mühlfeld Nele Herpich, Lara Rittweger, Lia Rothhaar und Henry Hawer. Wir wünschen Euch einen gesegneten Konfirmationstag!

Wir danken herzlich für das Kirchgeld, bei dem in Mühlfeld/Eußenhausen 1.540 €, in Sondheim/Roßrieth 1.630 € und in Bahra 500 € und die Gaben für Brot für die Welt, wofür in Bahra 261 €, in Mühlfeld 583,50 € und in Sondheim 1.070 € gegeben wurden.

In Roßrieth hatten wir den Versuch gestartet, auch die Schleifenandachten anzubieten. Nachdem das kaum angenommen wurde, tun wir das nicht mehr.

Es sind 15 Kinder den Weihnachtsweg in Sondheim gegangen und sie haben uns erzählt, dass es ihnen Spaß gemacht hat. Schön! Nun haben wir die Gewinner/innen ausgelost. Kirchenvorsteherin Frau Kolano war die „Glücksfee“. Gewonnen haben je einen Gutschein in Höhe von 10 € die Kinder Ina Seifert, Mila Würll, Xaver Rieß und Helena Franke (Gutscheine gespendet von der Firma Stürmer und vom Aktiven Mellrichstadt - gesponsert von der Hainbergapotheke). Vielen Dank für die Unterstützung und viel Freude beim Einlösen der Gutscheine. Es haben übrigens alle Kinder einen Trostpreis bekommen. Vielen Dank an Frau Kohl, die die Organisation übernommen hat.

Termine:

Der Informationsabend für die neuen Präparanden/innen, die im Jahr 2024 zur Konfirmation gehen möchten und ihre Eltern ist am Mittwoch, 23. März um 18.30 Uhr in der Kirche in Sondheim.

Wenn Sie vor 25, 50, 60, 65 oder 70 Jahren zur Konfirmation gegangen sind, heuer Konfirmationsjubiläum feiern könnten und dies auch gerne tun würden, dann kommen Sie doch bitte auf Frau Hartung oder mich zu. Weil durch die Pandemie in den vergangenen beiden Jahren kein Jubiläum möglich war, zählen wir auch gerne diese Jubiläen dazu. Wenn uns das Jahr die Möglichkeit gibt und Sie uns bei der Organisation der Feier unterstützen, dann möchte ich gerne mit Ihnen einen Termin dafür finden und mit Ihnen diesen Tag festlich begehen.

Eine gesegnete Passions-, Oster- und Pfingstzeit in der Gewissheit, dass Gott Sie begleitet, wünscht Ihnen Pfarrerin B. Hofmann-Landgraf

Gottesdienstanzeiger März bis Pfingsten 2022 AM = Abendmahl

	Mühlfeld	Sondheim	Bahra	Roßrieth
13. März	10.00 - 17.00 Schleifenandacht von Pfarrerin Julia Mucha/Pfarrer Florian Mucha			-----
20. März	-----	9.15 vorerst geplant	10.30 vorerst geplant	-----
27. März	nur Mühlfeld 10.00 Uhr Konfirmandenvorstellung Pfrin. Beate Hofmann-Landgraf			-----
3. April	-----	10.00 Lektor Buchholz	-----	----
9. April	Samstag Mühlfeld 18.00 Uhr Konfirmandenbeichte		Pfrin. Beate Hofmann-Landgraf	
10. April	nur Mühlfeld 10.00 Uhr Konfirmation mit Abendmahl		Pfrin. Beate Hofmann-Landgraf	
15. April Karfreitag	9.15 AM Pfr. Englert	10.30 AM Pfr. Englert	10.30. Lekt. R. Frank	-----
17. April Osterso.	9.15 Lekt. R. Frank	10.30 Lekt. R. Frank	-----	-----
18. April Ostermo.	-----	-----	10.30 AM Präd. T. Buchholz	9.15 AM Präd. Buchh.
24. April	kein Gottesdienst			
1. Mai	9.15 Lekt. R. Frank	10.30 Lekt. R. Frank	-----	----
8. Mai	10.00 - 17.00 Schleifenandacht von Pfrin. Beate Hofmann-Landgraf			-----
15. Mai	9.15 Lekt. Erhard Speth	10.30 Lekt. Erhard Speth	-----	----
22. Mai	-----	-----	10.30 Lekt. R. Frank	----
26. Mai	10.00 Uhr/AM , Pfr. Werner, in Sondheim gemeinsamer Himmelfahrts-Gottesdienst mit Mellrichstadt, Mühlfeld, Bahra, Roßrieth, wenn möglich im Freien neben der Kirche, keine Bewirtung			
29. Mai	10.00 Uhr Zoom aus Irmelshausen Tel. 069 3807 9883, Sitzungsnummer 952 5543 0681, Link: https://zoom.us/j/95255430681			
5. Juni Pfingstso	9.15 Präd. A. Schmeußer	10.30 Präd. A. Schmeußer	-----	----
6. Juni Pfingstmo	-----	-----	10.30 Lekt. R. Frank	9.15 Frank

Kontaktdaten:

Pfarrerin Beate Hofmann-Landgraf, per Telefon: 09764/275; per Fax: 09764/705;
per Mail: pfarramt.irmelshausen@elkb.de

Sekretariat:

Veronika Hartung, per Telefon im Pfarramt Mühlfeld: 09776/8324 oder über das Pfarramt Mellrichstadt 09776/6672, per Mail: pfarramt.muehlfeld@elkb.de

Spendenkonto: Ev. Kirchengemeinde Mühlfeld – DE 81 7906 9165 0100 2149 81